

9. MAI 2018	
WOCHEN	19
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Natura-Trails der Naturfreunde	Seite 9
Klinikbilanz ohne Jubel	Seite 19
Stadtlauf knackt 1.000-Markelässige	Seite 21
16. Hegau-Bike-Marathon steht vor der Tür	Seite 27
Ein Tag der Kunst an Muttertag	Seite 36



Los geht's

Die Ungewissheit, ob oder ob doch nicht, ist mit der Vertragsunterzeichnung am Freitag in Hamburg durch den Investor ECE und die Stadt Singen endgültig ausgeräumt. Die Hängepartie sowohl bezüglich des Einkaufs- und Dienstleistungszentrums als auch der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes hat damit ein Ende. Und dies ist gut so – lange geplante und doch nicht verwirklichte Bauprojekte gibt es nicht nur in Singen genügend. Nach der Genehmigung des nächsten Dienstag auf der Tagesordnung des Gemeinderates stehenden Bauantrages wird am Mittwoch, 16. Mai, im Rahmen einer Pressekonferenz mit OB Bernd Häusler und dem ECE-Projektleiter Marcus Janko über den aktuellen Planungsstand und über Details zum geplanten Bauablauf informiert. Die neue Einkaufsgalerie »Cano«, deren Eröffnung für 2020 geplant ist, wird auf einer Verkaufsfläche von 16.000 Quadratmeter Raum für rund 85 Fachgeschäfte, Cafés und Restaurants bieten. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Künftiger Herz-Jesu-Platz wird erahnbar

Baustellenführung zeigt Details der Umsetzung auf / von Stefan Mohr

Es ist eine beachtlich große Baustelle, die seit Anfang des Jahres und dem symbolischen Spatenstich am 19. Februar mitten in Singen am Herz-Jesu-Platz klafft. Aber von den Ausmaßen nicht zu vergleichen mit der ab Juli beginnenden Großbaustelle zum Bau des Einkaufs- und Dienstleistungszentrums und der Umgestaltung des Singener Bahnhofsvorplatzes, wie Tilo Brügel von der Stadtplanung bei der Baustellenführung am Samstag erklärte. Der ein oder andere von den gut 50 Interessierten dürfte sich dennoch die Augen gerieben haben, was die beauftragte Baufirma Züblin in dieser Zeit schon bewerkstelligt hat, sodass allmählich die Ausmaße des künftigen Markplatzes und die Bebauung vor Ort zumindestens erahnbar sind. Wie der Oberbauleiter von Züblin, Hans-Georg Groß betonte, soll vor den Handwerkerferien im Juli schon die Decke der öffentlichen Tiefgarage am Herz-Jesu-Platz fertig sein. Hierzu seien bislang 25.000 Kubikmeter Aushub aus dem Herz-Jesu Platz gefördert worden (12.000 Kubikmeter seien hiervon für den Ausbau der B 33 bei Allensbach verwendet worden) und 8.300 Tonnen Beton sowie 1.500 Tonnen Stahl verarbeitet worden, so Groß.



Der Oberbauleiter von Züblin, Hans-Georg Groß, zeigt den Baufortschritt auf dem Herz-Jesu-Platz. Vorne rechts ist das Punktgebäude (später viergeschossig) zu erkennen, in dem im Erdgeschoss ein Café zur Platzseite entstehen wird. Auf der linken Seite (Mitte) ist die äußere Wand der öffentlichen Tiefgarage zu erkennen.

Mit dem Grundwasser gab es kaum Probleme, inzwischen seien zwei Erdungsanlagen eingebaut. Die Ein- und Ausfahrt zur eingeschossigen Tiefgarage erfolgt hiervon für den Ausbau der B 33 bei Allensbach verwendet worden) und 8.300 Tonnen Beton sowie 1.500 Tonnen Stahl verarbeitet worden, so Groß.

könne auch ein großer Sattelschlepper auf die Decke fahren, ergänzte Brügel. Bekanntlich war bei dem über zehn Jahre dauernden Prozess letztlich beschlossen worden, eine Bebauung des Herz-Jesu-Platzes zu ermöglichen. Realisiert werden vom Siedlungswerk mehrere viergeschossige Gebäude: In dem ansatzweise sichtbaren

Punktgebäude an der Ecke Alpenstraße/Ekkehardstraße soll im Erdgeschoss nach Vorgabe der Stadt Singen ein Café zur Platzseite entstehen. Zudem sind in dem Gebäude im Erdgeschoss Toilettenräume vorgesehen, die jedoch nur an Veranstaltungen- und Markttagen zugänglich sind, so Brügel. In den oberen Etagen werden Woh-

nungen entstehen. Zentrales Ausgangsgebäude mit Aufzug ist an der Schwarzwaldstraße. Zudem entstehen zwei viergeschossige Gebäude, die an den vorhandenen Wohnriegel auf dem Platz anschließen, aber ein Stockwerk niedriger werden. Im Erdgeschoss soll Gewerbe einziehen. Insgesamt sind durch das Siedlungswerk 33 Wohnungen geplant. Auf Nachfrage des WOCHENBLATTs, um sich die Abmessungen des künftigen öffentlichen Platzes vorstellen zu können, ragen die Außenflächen der Gebäude über die derzeit sichtbare Wand der öffentlichen Tiefgarage hinaus. Eine Aussparung in der Bodenplatte macht es möglich, dass der große Platzbaum seine Wurzeln entfalten kann. Bekanntlich sind die meisten Bäume des Platzes derzeit zwischengelagert oder an anderer Stelle eingepflanzt. Denn der Herz-Jesu-Platz soll mit seinem Lesegarten und dem Wasserspiel attraktiv für die Bürger werden, wünscht sich Brügel. Auch die ehemaligen Pflastersteine des Platzes seien zwischengelagert worden und würden wieder genutzt werden, kündigte Nils Krüger von der Stadtplanung bei der Baustellenführung an. mohr@wochenblatt.net

Singen-Überlingen

Gutachten für Mobilität

Am Mittwoch, 16. Mai, 19 Uhr, wird im Überlinger Bürgerhaus das Mobilitätsgutachten vorgestellt, das der Ortschaftsrat in Zusammenarbeit mit Markus Zipf, Umweltschutzbeauftragter der Stadt Singen, in Auftrag gegeben hat. Fred Schuster, Geschäftsführer der proBürgerBus Baden-Württemberg wird seine Untersuchung und seinen Lösungsansatz vorstellen. Die Analyse basiert auf den Infrastrukturdaten von Überlingen, Böhlingen und der näheren Umgebung sowie den fehlenden Einrichtungen in beiden Ortsteilen. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Helferkreis wird Verein InSi

Der Helferkreis Asyl in Singen gibt sich eine neue Struktur. Mit der Gründung des Vereins für Integration in Singen (InSi) wollen die ehrenamtlich engagierten Helfer und Helferinnen die vielen Erfahrungen des Helferkreises erhalten und sie nicht nur Flüchtlingen, sondern auch anderen Menschen mit Migrationshintergrund zugutekommen lassen. Die offizielle Vereinsgründung erfolgt am 14. Mai um 18 Uhr im Wichernsaal des Luther-Gemeindezentrums, Freiheitstraße 36. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Vorarbeiten für Cano

Wegen Tiefbauarbeiten in der August-Ruf-Straße kommt es zwischen der Bahnhof- und Hegaustraße zu Behinderungen. Begonnen wird am Montag, 14. Mai; die Bauzeit beträgt rund fünf Wochen. Durch den Neubau des CANO muss die Trinkwasserleitung verlegt werden. Sie wird vom alten Holzerbau in die Mitte der August-Ruf-Straße umgelegt. Eine Durchfahrt mit dem LKW oder PKW ist während der Bauphase nicht möglich. Fußgänger können seitlich an der Baustelle vorbeigehen. redaktion@wochenblatt.net

Singen-Böhlingen

Sorge um Pfarrer Steidle

Nach der Feier des Patroziniums von St. Pankratius erlitt Pfarrer Arthur Steidle nach Informationen des WOCHENBLATTs einen Herzinfarkt. Zum Glück soll es, nach Auskunft des Pfarrbüros in Böhlingen, dem 61-jährigen Leiter der Seelsorgeeinheit Aachtal inzwischen wieder etwas besser gehen. Zum 1. Juli 2017 hatte er die lange vakante Leitung der Seelsorgeeinheit übernommen. Der Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt wird ab 10.30 Uhr am Hardberg, bei schlechtem Wetter in St. Nikolaus gefeiert. redaktion@wochenblatt.net

LETZTE MELDUNG

Dr. Springe kandidiert erneut

Es war eine frohe Botschaft im Vorfeld der Mitgliederversammlung von »Singen aktiv« am 15. Mai um 19 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinikum. Der Vorstandsvorsitzende Dr. Gerd Springe bestätigte gegenüber dem WOCHENBLATT, dass er bei den Wahlen für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stehe. Neben diversen Berichten und den Wahlen des Vorstandes wird eine engere Verzahnung der Singener Wirtschaftsförderung mit »Singen aktiv« thematisiert. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Vortrag in Singen

Die., 15. Mai

Was man vom Erbrecht wissen sollte:

Erbfolge – Pflichtteil – Testament – Steuern

Rechtsanwältin Treutlein von der Erbrechtskanzlei Ruby & Schindler informiert ohne Juristendeutsch.

Ort: Bildungszentrum
Zelglestr. 4
Zeit: 19.30 Uhr
Ohne Voranmeldung.

RUBY & SCHINDLER
Höllturm passage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 – 93 89 724
www.ruby-erbrecht.de

Böhringen

BÖHRINGEN FEIERT

2018 feiert Böhringen das ganze Jahr über mit verschiedenen Veranstaltungen sein 775-jähriges Jubiläum. Im Mai dreht sich in Böhringen jedoch alles um ein Event: das Dorffest. Es findet am Vatertag, 10. Mai, von 11 bis 18 Uhr zwischen der katholischen Kirche und dem Rathaus statt. Mehr Infos gibt es im Innenteil.



Singen

HEGAU-FAMILIENTAG

Am Sonntag, 17. Juni, laden das WOCHENBLATT, Sport Müller in Singen und das VW-Zentrum zum »Hegau-Familiientag« rund um die Münchriedhalle ein. Erstmals wird für Schulklassen dabei ein neuer Sportparcours durchgeführt in Verkleidung. Schulklassen können sich bis 8. Juni noch anmelden. Mehr auf Seite 8.

www.waswannwo.tips

MUSIK
KINO
SPORT
SHOPPING
ETC.

WOCHENBLATT seit 1967

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen **07731.835 04 15**

Handwerkstradition
seit 1907

Steißlingen

112 Tage im Amt

Resümee von Bürgermeister Mors

Es gibt eine alte, nicht unbedingt festgeschriebene Regel für Menschen in Spitzenfunktionen, die in etwa so lautet: Für den Neuen an der Spitze gilt es in den ersten 100 Tagen vor allem das Vertrauen zu den Mitarbeitern zu schaffen, einen guten Überblick über den Bereich und seine Aufgabe zu erhalten, Kompetenzen aufzubauen und erste Handlungsfelder zu definieren. Aktionismus ist dabei nicht gefragt. Es geht dabei keinesfalls darum, von der ersten Stunde an alles anders machen zu müssen, sondern vielmehr darum, sich auch in ungewohnten Situationen selbst treu zu bleiben. Steißlingens Bürgermeister Benjamin Mors ist nun 112 Tage im Amt und er hat diese Regel bisher perfekt umgesetzt. Er fühlt sich sehr wohl in seinem neuen Amt und geht jeden Morgen gerne ins Rathaus. Von seinen Mitarbeitern wurde er mit sehr viel Entgegenkommen und Vertrauen aufgenommen, so dass ihm die Zusammenarbeit große Freude bereite. Das und die Tatsache, dass jeder Tag für ihn noch Neuigkeiten bereithalte, lassen ihn an jedem Morgen froh und mit viel Optimismus ins Rathaus kommen. Diese positive Einstellung macht sich auch im gesamten Umfeld bemerkbar. Der Wechsel im Amt



Steißlingens Bürgermeister Benjamin Mors nach den ersten 112 Tagen im Amt.

habe, so Bürgermeister Mors, für ihn keinerlei Veränderungen im freundlichen und überaus kooperativen Verhalten der Bürgerinnen und Bürger zu ihrem Bürgermeister mitgebracht. Das habe er auch bei den zahlreichen Vereinsversammlungen, die er bisher schon besuchen konnte, immer wieder feststellen können. Er hoffe nun, dass das freundliche Verhalten der Menschen ihm gegenüber auch dann erhalten bleibt, wenn einmal nicht alle Wünsche in Erfüllung gehen können. Ihm liege aber sehr viel daran, gemeinsam mit der Verwaltung, dem Gemeinderat, den Vereinen und der gesamten Bürgerschaft die Zukunft Steißlingens so positiv als möglich

zu gestalten. Eine Gemeinde wie Steißlingen, die fast genau in der Mitte zwischen zwei Städten wie Singen und Radolfzell liegt, müsse bestrebt sein, aus dieser Lage das Beste für ihre Bürgerinnen und Bürger zu machen. In dieses Aufgabenfeld gehören für den Bürgermeister u. a. die Nahversorgung, eine breit gefächerte Verkehrsanbindung, die Digitalisierung und die zielorientierte Erweiterung des neuen Industriegebietes »Vor Eichen«. Er möchte mit allen ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern Steißlingen in eine gute und sichere Zukunft führen. Lutz Ehrhardt redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Rat setzt weiter auf erneuerbare Energien

Dass er sich auch weiterhin für die Nutzung erneuerbarer Energien einsetzt, bewies der Steißlinger Gemeinderat einmal mehr in seiner Sitzung am Montagabend. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Leistungen zum Bau von PV-Anlagen auf dem Kinderhaus sowie der Gemeinschaftsschule mit den entsprechenden Leistungen auszu-schreiben. Hierzu wurde eine außerplanmäßige Ausgabe beschlossen. Die Vermietung der Dächer des Feuerwehrhauses wurde zu-nächst zurückgestellt. Zuvor hatte der Gemeinderat mit Freude und Anerkennung die große Zahl der Steißlinger und Steißlingerinnen zur Kenntnis genommen, die sich um das Amt eines Schöffen bzw. Jugendschöffen bewarben. In der Reihenfolge ihrer Bewerbungen sind dies als Schöffen: 1. Bebic Filip, 2. Ray Lothar Josef Eugen, 3. Wehinger Hubert, 4. Gehweiler Ute, 5. Rottinger Heinz, 6. Weiße Olaf Eric, 7. Oexle Ulrich, 8. Auer Alfred. Als Jugendschöffen meldeten sich: 1. Weinmann Jacqueline

Maria 2. Oberfell Rita Lina, 3. Blersch Alwin, 4. Streit Sarah. Die Liste wird nun eine Woche lang öffentlich ausgelegt. Anschließend beschloss der Rat einstimmig die von der Verwaltung vorgeschlagene Änderung der Friedhofssatzung. Beschlossen wurde ebenfalls die Vergabe der Arbeiten zur Herstellung eines Fußweges zwischen der Singener Straße und der Radolfzeller Straße. Hierbei wurde lange und ausführlich über die Art der Beleuchtung dieses rund 90 Meter langen Wegstückes beraten, ehe sich der Rat für fünf Solarleuchten entschied. Auch für diese Maßnahme wurde eine außerplanmäßige Ausgabe im Haushalt der Gemeinde beschlossen. Abschließend stellte Steißlinger Gemeinderat Kuppel den Antrag, die Gefährdung der Fußgänger beim Überqueren der Beurener Straße auf Höhe des Freibades durch das Anbringen eines Zebrastreifens zu verringern. Lutz Ehrhardt redaktion@wochenblatt.net



»LA TRESCA«

Ein sehr beschwingtes Konzert bescherte die Band »La Tresca« aus der Volkertshauser Partnerstadt Bolsena, anlässlich der diesjährigen Feiern zum 20-jährigen Partnerschaftsjubiläum, einem sehr applausfreudigen Publikum in der Alten Kirche. »La Tresca« unter der Federführung von Steffano Bellardo (an der Gitarre) kann auf ein sehr reiches Repertoire eigener Songs zurückgreifen, nur ein einziges Lied an diesem Abend war »gecovert«, aber das auch so, dass es schon dier »a la« Tresca war. Cristina Mutter, die Tochter des Bürgermeisters, fungierte dankenswerterweise als Dolmetscherin, denn mit den Songs war auch immer eine Botschaft verbunden. swb-Bild: of Oliver Fiedler



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Steißlingen

Gute Arbeit beim Kirchenbauverein

Rechenschaft über ein weiteres sehr erfolgreiches Geschäftsjahr konnte die Vorstandschaft des Kirchenbauvereins St. Remigius vor den zahlreich erschienenen Mitgliedern in der Generalversammlung für das Vereinsjahr 2017 ablegen. In seiner herzlichen Begrüßung hob der 1. Vorsitzende Walter Kornmaier besonders die Anwesenheit der Stiftungsräte Monika Biedermann und Norbert Sättele hervor. Wie Schriftführerin Manuela Zimmermann berichtete, hat der Verein zur Zeit 115 Mitglieder. Kassier Dietmar Baumann berichtete, dass sich die Beitragseinnahmen auf 6.389 Euro verringert haben. Die Investitionszuschüsse an die Kirchengemeinde liegen bei 17.760 Euro . Dadurch haben sich die Rücklagen für zukünftige Projekte auf knapp 70.600 Euro verringert. Trotzdem sei der Verein auch weiterhin für anstehende Projekte gut gerüstet. In den vergangenen 13 Jahren haben die Mitglieder des Kirchenbauvereins für die Innenrenovierung der St. Remigiuskirche, für die Instandhaltung der Konradskapelle in Wiechs, für die Homburgkapelle und für das Pfadiheim knapp 100.000 Euro zur Verfügung gestellt. Diese Unterstützungen

waren nur durch das gute Beitragsaufkommen und die große Spendenfreudigkeit möglich. Der Vorsitzende Walter Kornmaier bedankte sich dafür bei allen sehr herzlich und hob die Notwendigkeit der Werbung weiterer Mitglieder hervor. Über die nächsten anstehenden Maßnahmen berichtete er, dass die Öffnung des früheren Haupteinganges an der Konradikapelle nun vermutlich realisiert werde. Hierfür hätten die Mitglieder bereits einen Zuschuss von 15.000 Euro genehmigt. Für weitere Maßnahmen wie Dachreiter, Sakristei, Läuteanlage und elektrische Anlagen haben die Mitglieder bereits einem Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro zugestimmt. An der Schaffung einer Fluchttreppe aus dem Obergeschoss des Remigiushauses beteiligt sich der Kirchenbauverein ebenfalls mit einem Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro. Abschließend bedankte sich Stiftungsrat Norbert Sättele: Nur mit der Hilfe des Kirchenbauvereins und seiner Mitglieder werde es auch in der Zukunft möglich sein, den Erhalt und die Renovierung einzelner kirchlicher Objekte zu ermöglichen. Lutz Ehrhardt redaktion@wochenblatt.net

Volkertshausen

Mehr Geld für die Feuerwehr

Nachdem die Stadt Aach jüngst die allgemeine Aufwandsentschädigung für Angehörige der Feuerwehr deutlich erhöht hatte, musste nun auch der Gemeinderat in Volkertshausen die Sätze für die in der örtlichen Feuerwehr im Einsatz befindlichen Feuerwehrleute nach oben korrigieren. Denn beide Feuerwehren haben schon seit einigen Jahren in Sachen Einsätze wie ergänzende Ausrüstung im Rahmen des Feuerwehrbedarfsplans eine enge Kooperation vereinbart. Deshalb sollen die Feuerwehrleute, die oft im gleichen Einsatz oder in der Übung sind, auch jeweils das gleiche bekommen, war der Grundsatz in der Sitzung des Gemeinderats in Volkertshausen unter Vorsitz von Bürgermeister Alfred Mutter am vorigen Montag. Nach der neuen Regelung soll den Feuerwehrangehörigen künftig eine Entschädigung von 250 Euro pro Jahr gewährt werden, wurde in der Sitzung bekannt. Bisher gab es in Volkertshausen nur 50 Euro pro Jahr. Dies sei allerdings für eine Anwesenheit bei den Proben zu 75 Prozent gekoppelt, wurde unterstrichen. Bei geringerer Anwesenheit wird der Entschädigungssatz gesenkt. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



Kredite im Griff ist einfach.



sparkasse-hebo.de

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.



Sparkasse Hegau-Bodensee



Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen

Hinweis:

Gem. § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ausfertigung:

Volkertshausen,
den 30. April 2018

Alfred Mutter, Bürgermeister

Bebauungsplan »Querungshilfe Aachtal« Aufstellungsbeschluss

Die öffentliche Bekanntmachung des **Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes »Querungshilfe Aachtal«** wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom

9. Mai 2018 bis einschließlich 16. Mai 2018

durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 9. Mai 2018
Mutter, Bürgermeister
Der Bekanntmachungstext wird zusätzlich im heutigen Amtsblatt abgedruckt.

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan »Querungshilfe Aachtal« Aufstellungsbeschluss

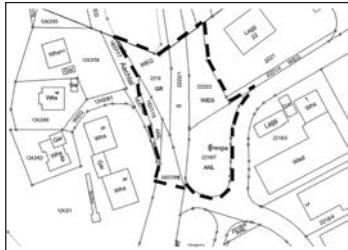
Der Gemeinderat der Gemeinde Volkertshausen hat am 30. April 2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan »Querungshilfe Aachtal« im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufzustellen.

Räumlicher Geltungsbereich

Der aufzustellende Bebauungs-

plan umfasst die Grundstücke Flst.Nrn. 1837/6 (Teil), 1837/15, 2218/7, 2219, 2222/1 und 2222/2 der Gemarkung Volkertshausen (im Plan gestrichelt umrandet). Für den Planbereich ist der Planentwurf vom 30. April 2018 maßgebend.

Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Ziel und Zweck der Planung

Zur Entschärfung der Gefahrenstelle am Ortsausgang in Richtung Aach soll für Fußgänger eine Querungshilfe errichtet werden. Durch die Neubauten im Baugebiet »Aachtal« und den Umbau eines Mehrfamilienhauses sind in diesem Bereich weitere Personen betroffen, die die Landesstraße überqueren müssen, um auf den gegenüberliegenden Gehweg zu gelangen. Mit der geplanten Querungshilfe kann dies künftig gefahrlos erfolgen.

Volkertshausen, den 9. Mai 2018
Mutter, Bürgermeister

Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 Öffentliche Bekanntmachung der Vorschlagsliste

Die öffentliche Bekanntmachung der **Auflegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023** wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom Donnerstag, den 9. Mai 2018 bis einschließlich Mittwoch, den 16. Mai 2018 durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 09. Mai 2018
Mutter, Bürgermeister

Der Bekanntmachungstext wird zusätzlich im heutigen Amtsblatt abgedruckt.

Auflegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen

Die vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. April 2018 beschlossene Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019–2023 liegt in der Zeit vom **17. – 24. Mai 2018** im Rathaus – Zimmer 5 – zur Einsicht offen.

Innerhalb einer Woche nach Ablauf der genannten Auflegungsfrist kann schriftlich oder zu Protokoll beim Bürgermeisteramt Einspruch erhoben werden. Der Einspruch kann nur damit begründet werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen worden sind, die nach dem Gerichtsverfassungsgesetz entweder nicht aufgenommen werden durften oder nicht vorgeschlagen werden sollten.

Bürgermeisteramt

11. Änderung Flächennutzungsplan 2020 Sondergebiet Solarpark, Steißlingen

Öffentliche Bekanntmachung

Die öffentliche Bekanntmachung

der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch der 11. Änderung Flächennutzungsplan 2020 Sondergebiet Solarpark, Steißlingen wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom 9. Mai 2018 bis einschließlich 16. Mai 2018 durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 9. Mai 2018
Mutter, Bürgermeister

Problemmüll- Sammeltermin

Der nächste Termin für das Problemmüll-Fahrzeug des Landkreises findet am

Mittwoch, den 16. Mai 2018, von 11.30 Uhr – 13.30 Uhr,

auf dem Parkplatz beim Feuerwehrgerätehaus statt.

Rehkitzrettung

Im Mai ist der Höhepunkt der Brut und Setzzeit der wildlebenden Tiere. Meist werden die Jungtiere in den Wiesen gesetzt oder ausgebrütet.

Wenn Landwirte etwa ab 10. Mai Wiesen mähen, werden sie gebeten mindestens einen Tag vorher den Jagdpächter über den beabsichtigten Mähtermin zu unterrichten, damit entsprechende Maßnahmen zum Schutz der Jungtiere getroffen werden können.

Besonders gefährdet sind waldnahe Wiesen, die von Rehkitzen, Junghasen und Bodenbrüter besonders gerne genutzt werden.

Der Jäger kann dann rechtzeitig Scheuchen, Blinkgeräte oder akustische Warngeräte aufstellen, damit die Muttertiere ihre Jungen aus dem gefährdeten Bereich abziehen können. Diese Scheuchen sind nur kurz wirksam und müssen wenn nicht gemäht wird abgebaut werden. Sehr erfolgreich ist das Absuchen mit Drohnen, die mit Wärmebildkameras ausgestattet sind. Diese können aber nur in den frühen Morgenstunden gleich nach dem Hellwerden erfolgreich arbeiten, wenn der Boden noch abgekühlt ist; auch deshalb ist eine rechtzeitige Information über den beabsichtigten Mähtermin notwendig. **Die Rehrettung Hegau-Bodensee** unterstützt uns mit ihren Drohnen.

Grundsätzlich sollte von innen nach außen gemäht werden und das Mähwerk sollte auf eine Schnitthöhe von 10 cm Höhe eingestellt werden, wie es in **Top agrar 5/2013** als Anleitung für Landwirte ausführlich beschrieben wurde und auch von der **Deutschen Wildtierstiftung** dringend empfohlen wird. Dadurch kommt erheblich weniger Dreck ins Futter und die Narbe wächst deutlich schneller nach.

Das Vermähen von Wildtieren ist nicht nur ein Tierschutzproblem sondern kann zu erheblichen Erkrankungen der Nutztiere durch Botulismus führen, wenn tote Tiere in das Mähgut gelangen. Botulismus ist eine bakterielle Vergiftung verursacht durch Clostridium botulinum. Dies kann zu Leistungsrückgang, Lähmungen

Platzkonzert am Freitag 18.05.2018

Der Musikverein lädt ein zum Platzkonzert auf den Pfarrerganter-Platz.

Genießen Sie den Feierabend und lassen Sie das Wochenende musikalisch beginnen. Für Getränke und Bratwurst ist gesorgt!
Der Musikverein freut sich auf Ihr Kommen.

Am Freitag 18.05.2018 ab 19.00 Uhr unterhalten die Musiker die Gäste.

und Tod insbesondere von Rindern führen.

Wir Jäger bitten die Landwirte um Mithilfe zum Schutz der Tiere. Tier-schutz geht uns alle an.

Mülltermine

Montag, 14. Mai 2018
Biomüll
Mittwoch, 16. Mai 2018
Problemmüll
Donnerstag, 24. Mai 2018
Gelber Sack
Montag, 28. Mai 2018
Biomüll
Freitag, 1. Juni 2018
Blaue Tonne
Montag, 4. Juni 2018
Restmüll
Biomüll

Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V.

Sonntag, 13. Mai - 17.00 Uhr
Vernissage zur Ausstellung mit Ursula Bork
musikalisch begleitet vom Singkreis Konstanz (Leitung Norbert Rahm)
Portrait von Ursula Bork vor d.o. No. 3 (2013)



WERKSCHAU

Ursula Bork lebt und arbeitet in Konstanz. Mit ihrer WERKSCHAU im Kulturzentrum Alte Kirche Volkertshausen gibt sie Einblick in ihre Arbeit aus den vergangenen Jahren. Auf großformatigen Leinwänden beschäftigt sich die Malerin mit Themen, die sie durch ihre experimentelle Arbeitsweise mit Pigmenten und Acryl entdeckt, z.B. sich auflösende Ordnungen (d.o.), Mitteilungen (M/m), das Ende der Belehrung (d.e.d.b.). Gezeigt wird eine Auswahl aus fünf Serien. Malerei ist für Ursula Bork wie eine Entdeckungsreise in unbekannte Gebiete.

L. Rinkens zu Ursula Borks Arbeiten: »Der Betrachter erhält Einblick in die »innere Werkstatt« eines Künstlers, der seinen eigenen Gesetzen folgt und Entscheidungen trifft.«.

Dauer der Ausstellung 13. Mai bis 03. Juni 2017
Öffnungszeiten: donnerstags und sonntags 15.00 – 18.00 Uhr



Informationsveranstaltung Besenwirtschaften Narrentage 2019

Liebe Vereinsvorstände, liebe Einwohner, liebe Narrenfreunde,

die Narrenzunft Rehbock Volkertshausen feiert im Jahr 2019 vom 15. bis 17. Februar ihr 111-jähriges Jubiläum mit der Ausrichtung der Narrentage der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee.

Ein solch ehrwürdiges Jubiläum und den damit verbundenen Narrentagen, lockt eine große Zahl der Bevölkerung aus dem Raum Hegau-Bodensee nach Volkertshausen. Um unsere angereisten Zuschauer am Straßenrand und speziell den im ganzen Dorf findenden Narren mit Speis und Trank versorgen zu können, wollen wir an verschiedenen Punkten mit eurer Hilfe Besenwirtschaften anbieten.

Hierzu laden wir alle Interessenten die eine Besenwirtschaft an diesem Jubiläumswochenende betreiben zu wollen am Dienstag, den 15. Mai 2018 um 19:30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in der Radsporthalle Volkertshausen ein.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

SOZIALVERBAND

Terminankündigung des OV Aach/Volkertshausen

Liebe Mitglieder,

unser **Monatstreff findet diesmal am 16.05.2018 um 15 Uhr im Verenasaal** statt. Dies ist voraussichtlich der letzte Mittwochstreff! Die Teilnahme unserer Mitglieder hat in den letzten Jahren stark abgenommen. Bei der Jahresmitgliederversammlung hatten wir angekündigt, den Mittwochstreff des OV Aach/Volkertshausen zu streichen. Gerne führen wir den Mittwochstreff weiter, wenn die Teilnehmerzahl sich erhöht.

Bitte denken Sie auch, bei Interesse, an den Ausflug im Sept. 2018 nach Wolfach. Die Einladung hierzu haben Sie schon in Briefform bekommen. Wir freuen uns auf rege Teilnahme, damit wir Ihnen auch weiterhin solche Ausflüge anbieten können.

Fragen und Anmeldung bei Frau Waibel 07774 939 253.

kfd impuls

Maiandacht

am **Mittwoch, den 16.05.2018, 18 Uhr**, in Stockach, Loretto-Kapelle.

Treffpunkt mit dem PKW am Verenasplatz um 17.30 Uhr. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Nach der Maiandacht noch geselliges Einkehren.

Förderverein Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.

Sommerferienbetreuung 2018

Der **Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.** bietet in diesem Jahr wieder in der Zeit vom **30. Juli bis 17. August 2018** vormittags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr in der Schule eine **Ferienbetreuung** für Kinder **ab 3 Jahren** an. Es wird gespielt, gebastelt und noch vieles Interessantes mehr unternommen.

Anmeldungen werden bis 20. Juli 2018 entgegengenommen. Es können gerne auch **Kinder aus umliegenden Gemeinden** angemeldet werden. Die Kosten betragen 40 Euro pro Kind und Woche. Anmeldungen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Volkertshausen (erste Seite rechts unter dem Logo). Für Fragen stehen Ihnen Otmar Tutuianu (Tel. 0170 9044440 – ab 18:00 Uhr) oder E-Mail: otmartutuianu@aol.com zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten

St. Verena

Donnerstag, 10. Mai Christi Himmelfahrt Hochfest
9.30 Uhr Feldgottesdienst unserer Seelsorgeeinheit mit Flurprozession am Feldkreuz zwischen Volkertshausen und Beuren.
Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in Volkertshausen in der Kirche statt. Es läuten dann um 9.00 Uhr die Glocken in den Gemeinden.
Sonntag, 13. Mai
10.30 Uhr Familiengottesdienst
18.00 Uhr Maiandacht
Montag, 14. Mai
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 16. Mai
7.50 Uhr Schülergottesdienst in der Krypta

Evang. Pfarramt Aach Volkertshausen

Donnerstag, den 10.05.
10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Waldhof, Mühlhausen (siehe Artikel „Christi Himmelfahrt“)
Sonntag, den 13.05.
9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Nikolauskirche Aach
Montag, den 14.05.
19.00 Uhr Bibel im Gespräch im Gemeindezentrum Volkertshausen
Dienstag, den 15.05.
19.30 Uhr Kirchengemeinderats-sitzung im Gemeindezentrum Volkertshausen
Donnerstag, den 17.05.
15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum Volkertshausen
20.15 Uhr Chorprobe des Ökumenischen Kirchenchores im Turnsaal des Kindergartens Aach

Termine

Andacht im Garten der Schöpfung in Singen, Mi., 9.5., 19 Uhr; gestaltet von der ev. Südstadtgemeinde Singen. Alle Interessierten sind eingeladen.

Waldprojekt für Grundschul-kinder bei der AWO-Eltern-schule, Mo. - Mi., 28. - 30.5., und Fr., 1.6., jeweils 8 - 12.30 Uhr (Pfingstferien); Entde-ckungstour mit erfahrenen Be-treuern im Friedinger Wald. Anmeldung: Tel. 07731/958081, Mail: elternschule-verwaltung@awo-kon-stanz.de.

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 16.5., 18 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Ho-henhenwenstr. 53.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 16.5., 14.30 Uhr Maiandacht der Seelsorge-einheit in »St. Peter und Paul«, anschl. Kaffee und Kuchen im Hotel »Holiday Inn«. 23.5., 14.30 Uhr, Gemeindesaal St. Anna, Seniorenmittag »Fröhli-cher Mai« mit Klaus Sauter -fröhliche Geschichten und Mu-sik zum Mitsingen. Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.

Jazzabend in der Färbe mit Dieter Rühlband, Mo., 14.5., 20.15 Uhr.

»Verschwörungstheorien - Ursachen, Phänomene und Gefahren«, Vortrag von Ulrich Büttner im Bildungswerk Sin-gen, Mi., 16.5., 19.30 Uhr.

Überlingen am Ried

Wunschkonzert fand viel Beifall
Jahreskonzert des Musikvereins Überlingen am Ried

Einmal im Jahr gibt der Musik-verein Überlingen am Ried ei-nen großen Konzertabend, das traditionelle Jahreskonzert, welches immer im Frühling un-ter einem bestimmten Motto stattfindet. So auch in diesem Jahr. Zahlreiche Register- und Zusatzproben benötigte es, bis es am vergangenen Samstag soweit war. Der Musikverein lud ein zu seinem »Wunschkon-zert der Register« und viele folgten dem Aufruf, einen ge-mütlichen Abend in der Ried-blickhalle zu verbringen. Nach der offiziellen Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Klaus Rimmele, lieferten schon beide Jugendkapellen unter der Leitung von Mareike Knopf ei-nen feinen Vorgeschmack des-sen, was das Publikum bei dem schwungvollen und festlichen Musikabend erwartete. Eröffnet wurde das Konzert durch die kleinsten Musiker, die »Jungen Hüpfen«, die mit dem Jugendorchester ein gemeinsa-mes Stück präsentierten. Mit dem Stück »Disney Blockbus-ter« und dem »James Bond The-ma« zeigte das JBO sein Kön-nen mit Bravour und als Dank gab es vom Publikum viel Ap-plaus. Nach einem weiteren kurzen Umbau stieß das Haupt-orchester dazu und Florian Fritschi übernahm den Dirigen-tenstab für den gemeinsamen



Sein Jahreskonzert veranstaltete der Musikverein Überlingen a. R.

Titel »Taylor Swift 1989«. Mit »Concerto d'Amore« begann der Auftritt des Hauptorches-ters, welches nun für den wei-teren, abwechslungsreichen Abend verantwortlich war. Je-des Register hatte ein Musik-stück ausgewählt, welches an diesem Abend von einer Person aus dem jeweiligen Register auch angesagt wurde. So bot nicht nur jedes Musikstück eine Überraschung, sondern auch die dazugehörige Ansage war eine kleine Besonderheit. Von »Mozart Pop Symphony« über das äußerst anspruchsvolle, mit allerlei exotischen Themen meisterhaft komponierte »Around the World in 80 Days« wurden bereits im ersten Teil unterschiedlichste Musikrich-tungen dargeboten. Nach einer kurzen Verschnauf-pause begann die zweite Hälfte moderner. Die Uniform wurde zudem gegen das legere Polo-shirt getauscht und mit dem

modernen Medley »Adele - 21« eröffnet, gefolgt von »The Best of Phil Collins« und »Coldplay on Stage«. Veronika Schoch wurde für Ihre 30 jährige Treue zum Verein gedankt. Viele Jahre war Sie als Schriftführerin und Jugendlei-terin in der Vorstandschaft des Vereins tätig und spielt weiter-hin begeistert im Saxophonre-gister. Die Ehrung übernahm der stellvertretende Verbands-musikpräsident und selbst akti-ve Musiker im Musikverein Überlingen a. R. Jürgen Schrö-der. Ihr zu Ehren, in diesem of-fiziellen Teil des Abends, spielte die Überlinger Musik den Eh-rungsmarsch »Regimentskin-der«. Nach langem Applaus folgte schließlich die Polka »Mähri-sches Feuer«, denn ohne Zuga-be durften die Musikerinnen und Musiker die Bühne nicht verlassen. redaktion@wochenblatt.net

Worblingen

14. Worblinger
Bücherflohmarkt

Vor einer Weile fand wieder der Worblinger Bücherflohmarkt statt. Seit Wochen hatten die fleißigen Hände wieder Buch um Buch gesammelt und sor-tiert. Hier standen dem Bücher-Team an den Sammel-Samsta-gen Jugendspieler und Väter der »Kleinsten« der Jugend-mannschaften sowie einige Freiwillige zur Seite. Das Niveau des Bücherfloh-marcktes und die Art der Prä-sentation wurden erneut von den Besuchern gelobt. Auch die Erweiterung des Bereiches der Jugend- und Kinderbücher auf einen großen Teil des Haupt-raumes des Clubheims erzeugte nur positive Reaktionen. Durch diese Umgestaltung konnten nun Bücher vom kompletten Flohmarktangebot auf den Gastraumtischen »zwischenge-lagert« und begutachtet werden (teilweise bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen), be-vor dann endgültig die Aus-wahl erfolgte und der Weg zur Kasse eingeschlagen wurde. Der Freundeskreis der Jugend-abteilung beim SV Worblingen ist mit der Qualität der ausge-stellten Bücher und der Darbie-tung bei den Besuchern wieder seinem sehr guten Ruf gerecht geworden. Bei dem breiten An-gebot hatten Interessierte die Auswahl aus insgesamt etwa 20.000 Büchern. redaktion@wochenblatt.net

Friedingen

Beschilderter-
Obstlehrpfad



Am Friedinger Streuobstpfad wurde mit Schildern über die frisch eingepflanzten Obstbäu-me informiert. swb-Bild: Mayer

Der Friedinger Ortschaftsrat hat zusammen mit Robert Neidhart und Konrad Hauser Arbeiten am neuen Friedinger Obstlehr-pfad vorgenommen. Es wurden neben die Bäume Pfähle ge-setzt, an denen DIN-A3-Tafeln angebracht wurden mit der Be-schreibung und Bebilderung der Obstsorten. Laut Ortsvorsteher Roland Mayer ist der Obstlehrpfad mit 42 Bäumen alter Hochstamm-sorten jederzeit von der Bevöl-kerung begehbar. Der Obstlehr-pfad befindet sich oberhalb des Egelsees an der Einfahrt zum neuen Baugebiet. Die Bäume für den Pfad wurden vom Rota-ry-Club Singen im März im Rahmen einer weltumspannen-den Baumpflanzaktion ge-pflanzt. redaktion@wochenblatt.net

Wir sorgen für einen würdevollen Abschied.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

10.05.2018
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938
12./13.05.2018
Dr. Kreuzer + Dr. Bertsche,
Tel. 07775/511

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Vereine

Singen

BETREFF
Wochenprogramm: 10. - 16.05.2018, Do., Feiertag. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz; 16.30 Uhr Spiele im Freien. Sa., 10-16 Uhr Fußballgolf. Mo., 16 Uhr offener Betrieb; 16.30 Uhr und 17.45 Uhr Übungen mit Reifen. Di., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Kicker spielen, offener Be-trieb, Spaziergang, Bilderrah-men gestalten, Kegeln, Kartof-felgericht. Mi., 16 Uhr offener Betrieb; 17.30 Uhr Theater; 18 Uhr Spieleabend, offener Be-trieb, Grillen, Sommertanz Tanzgruppe 1, Nudelauf-lauf, Infos: www: lebenshilfe-sin-gen.de.

BUND-KINDERGRUPPE

Zur Schatzsuche am Hohent-wiel trifft sich die BUND-Kin-dergruppe Sa., 12.5 am Fuße des Hohentwiels von 10 bis 12 Uhr und endet um 12 Uhr am Ausgangspunkt. Eingeladen sind Kinder von 8 bis 10 Jah-ren, die Freude am Lösen von Naturrätseln haben. Anmel-dung bei Irma Schubert, Tel. 46647.

DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengym-nastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Män-nersportgruppe, Tanz für Jung-

gebliebene, Yoga, Rückengym-nastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Ju-gend-Rot-Kreuz Gruppenstun-de. Die Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft trifft sich immer dienstags, 20 Uhr im DRK-Heim. Infos und Anmel-dung: 07731/65700, www.drkk-kn.de. Jahreshauptversammlung, Do., 17.5. 20 Uhr, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Neben Berichten, Wahlen des Vorstan-des stehen Ehrungen auf der Tagesordnung.

FREUNDESKREIS POMEZIA
Jahreshauptversammlung, Do.,

17.5., 18.30 Uhr, Vereinsheim Polisportiva, Masurenweg 32. **JOHANNITER-UNFALL-HILFE**
Erste Hilfe Kurs für den Führer-schein, jeden Samstag, 9-16.30 Uhr, Zeltglestr. 6, Singen. Info: 07731/99830.

JUGENDMUSIKSCHULE
Vorspiel Blockflötenklasse An-drea Binder, Mi., 16.5., 18.30 Uhr, Walburgis-Saal. Muttertagskonzert, So., 13.5., 11.15 Uhr, Walburgis-Saal.

SCHWARZWALDVEREIN
Außerordentliche Nachmittags-wanderung, Mo., 14.5., 15 Uhr Parkplatz Hallenbad. Info: 07731/23220.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottes-dienste vom 10./12./ 13.5.2018:
»Überlingen a. R.«: Paul-Ger-hardt-Gemeinde: Do., 10.30 Uhr Regio-Gottesdienst, alte Konzertmuschel, Radolfzell. So., 9.30 Uhr Begrüßungskaf-fee, 10 Uhr Gottesdienst, paral-lel Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: Do., 10 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche. So., 9 Uhr Got-tesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Lutherkirche: Do., 10 Uhr Got-tesdienst auf der Terrasse. So.

10 Uhr Gottesdienst, 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst. Ev. Süd-stadtgemeinde: Do., 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottes-dienst in der Bergkirche, Bü-singen. So., 10 Uhr Gottes-dienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottes-dienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Rielasingen«: Evang. Johan-nesgemeinde: Do., 10 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst in Büsingen, So., 10 Uhr Gottes-dienst.

»Steißlingen«: Do., 10.30 Uhr Familiengottesdienst, Sport-platz Schoren. So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: Do., 10.30 Uhr ökume-nischer Gottesdienst beim Waldhof Mühlhausen, bei schlechtem Wetter Pfarrkirche St. Stephan Ehingen. So., 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Katholische Kirchen: Gottes-dienste vom 10./12./ 13.5.2018: »Singen«: Alt-Ka-tholisches Pfarramt St. Tho-mas: Do., 11 Uhr Eucharistie-

feier. St. Elisabeth: So.,10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Je-su: Do., 10 Uhr Eucharistiefeier. So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eu-charistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharis-tiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistie-feier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucha-ristiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.



FRÜHLINGSFEST BEIM MUSIKVEREIN FRIEDINGEN DER TREFF AM »VATERTAG«, 10. MAI, AN DER SCHLOSSBERGHALLE

MUSIK, HAXEN UND ALLERBESTE STIMMUNG



Viele Besucher kommen gerne wieder zum Friedinger Frühlingsfest, das auch reichlich Platz für eine große Besucherschar hat.



Besonders von den Haxen aus der Festküche schwärmen die Gäste immer wieder - dafür stehen die aktiven Helfer des Musikvereins Friedingen.

Am morgigen Vatertag, 10. Mai, lässt es der Musikverein Friedingen wieder ordentlich krachen. Das weithin bekannte und beliebte Frühlingsfest ruft und für alles drum und dran ist gesorgt, kündigen die Organisatoren voller Zuversicht an. Bei schönem Wetter wird der Sportplatz an der Schlossberghalle zum zünftigen Festplatz gemacht, der genug Platz bietet für viele Wanderer, Radler, oder auch Autoausflügler und von der guten Stimmung schwärmen die Besucher immer wieder.

Sollte es Petrus in diesem Jahr nicht so gut meinen mit den Ausflüglern, steht die Schlossberghalle als Ausweichquartier zur Verfügung, so dass auf jeden Fall hier in Friedingen gefeiert werden kann.

Ab 11 Uhr spielt der Musikverein Anselfingen und die Musiker aus Bankholzen begleiten den weiteren Nachmittag für die hoffentlich zahlreichen Festbesucher, die hier einen schönen Tag genießen können. Denn beide Musikvereine sind als »Stimmungsprofis« bestens bekannt, so dass es hier einiges zum Mitklatschen oder gar Mitsingen geben dürfte.

Und die Besucher kommen natürlich nicht wegen der Musik alleine. Auf dem Sportplatz in Friedingen werden durch die Mitglieder des Musikvereins und ihre Helfer die berühmten Haxen oder Schweinehals serviert. Natürlich dürfen Pommes und Curry-Wurst für die etwas jüngeren Gäste nicht fehlen.

An der Kuchentheke erwartet die Besucher eine tolle Auswahl an Torten und Kuchen - das Beste, was aus Friedinger Haushalten kommt eben. Gerade als Fixpunkt für Touren ist der Friedinger Festplatz eigentlich ideal, was sich jedes Jahr immer wieder an dem imposanten Fahrrad-



Der Friedinger Sportplatz verwandelt sich am morgigen Feiertag »Christi Himmelfahrt« zum Festplatz für das Frühlingsfest des Musikvereins. Hier ist beste Stimmung angesagt. swb-Bilder: of



Besonders imposant ist jedes Jahr der starke Fahrradparkplatz - denn gerade Radler haben hier ein ideales Ausflugsziel.

parkplatz zeigt, denn ob von Singen aus oder aus dem Steiblinger Raum oder, bei der Tour die Aach entlang. Der Standort ist ideal um den tradi-

tionellen Vatertagsausflug mit einer schönen Pause zu unterbrechen, oder gar hier ausklingen zu lassen. Denn die Friedinger Gastfreund-

schaft ist bekannt, sie kann man an diesem Tag von ihrer schönsten Seite aus genießen. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Niederberger
PUTZ & STUCK
FOHRENWEG 10 · 78224 SINGEN-FRIEDINGEN · TEL. 07731/48719 · FAX 48067

Jowü
Aus Tradition gut. ...seit 1912
Josef Württemberg
Getränkervertrieb
Abholmarkt
Festservice
Inhaber **Hans-Jürgen Glantz**
Hegastraße 47 · 78224 Singen
Tel. 07731/62532 · Fax 07731/62511
jowue-getraenke@t-online.de

fürstenberg
BIERKULTUR SEIT 1283
NATÜRLICH
regional
RANDEGGER
Mineralwasser.de

Elektro Riederer
Fachgesch. • Autoris. Kundendienst
Miele • Liebherr • Imperial
78224 Singen-Friedingen
Telefon 077 31 / 481 68

Kindertagespflege
Singen-Friedingen
www.kindertagespflege-friedingen.de

architektur + energie
Christian Anghel-Damerow
Dipl.Ing.(FH), Freier Architekt, Energieberater
Eikehardstr. 10
78224 Singen
+49(0)7731-1873488
+49(0)7731-1873489
architektur-plus-energie.com
info@architektur-plus-energie.com

AUS DEM HERZEN DER REGION
RANDEGGER
MEHRFRUCHT-SCHORLE
Apfel-Kirsch
mit 60 % Fruchtgehalt
Cutes vom See
RANDEGGER.DE

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

Frühlingsfest Friedingen
Vatertag 10. Mai 2018
Musikverein & Friedingen e.V.
Vormittags:
Musikverein Anselfingen
Nachmittags:
Musikverein Bankholzen
Schweinschaxen • Weizenbier • Kuchen/Torten
Auf Ihren Besuch freut sich: Musikverein Friedingen e.V.

... und der Sommer kann kommen
Eintauchen in Pool und Garten
R.DENZEL
GARTEN. LANDSCHAFT. SCHWIMMBADBAU
Desjoyaux POOLS
www.galabau-denzel.de
SINGEN 07731 / 947030

Allen Gästen, ...
... Besuchern und Teilnehmern viel Freude und beste Unterhaltung beim Friedinger Frühlingsfest.
Karin Lenz
Tel. 077 31/88 00-125
k.lenz@wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

Klaus Niederberger
Planung und Bauleitung
Uhlandstr. 36
78224 Singen
Telefon: 0 77 31 - 79892 0
Telefax: 0 77 31 - 79892 29
E-Mail: info@klaus-niederberger.de
Internet: www.klaus-niederberger.de